



AMT FÜR KULTUR
FÜRSTENTUM LIECHTENSTEIN

Denkmalpflege im Fürstentum Liechtenstein

Baugeschichtliche Untersuchungen 2016

5512.0066 Vaduz, Hintergass 11/17



Mit der Dokumentation und dendrochronologischen Datierung des Torkels 1990 und den soeben erfolgten dendrochronologischen Datierungen im Wohnhaus sind nun einige baugeschichtliche Eckdaten bekannt. Der eine Gewölbekeller unter dem Wohnhaus Hintergass 11 enthält Schindelreste des Gewölbe-Lehrgerüsts. Diese (und damit auch die Entstehung des Gewölbes und Kellers) lassen sich dendrochronologisch mit 1693 datieren, wobei das Ergebnis aufgrund der geringen Anzahl an Jahrringen mit Vorbehalt behaftet bleibt. Der Torkel datiert dendrochronologisch ins Baujahr 1732. Die Stube im Wohnhaus Hintergass 11 zeigt einen dekorativen Ausbau barocker Art mit weiten Fensternischen und einer Rippendecke, wie sie ab Mitte des 17. Jahrhunderts bis ins ausgehende 18. Jahrhundert herrschaftliche Stuben zierte. Ein grün glasierter Kachelofen enthält inschriftlich das Baujahr 1806. Eine Felderdecke in der Nebenstube weist stilistisch ins ausgehende 18./frühe 19. Jahrhundert. 1841 wird das Haus nordseits um eine Raumscheibe erweitert. 1879 erfolgte eine Zweiteilung der Liegenschaft in die Hofstätten Nr. 81 und 81½ (Hintergass 11 und 17, wobei Hintergass 17 den Wohnteil Hintergass 11 überlagert).



Abb. 1: Südwestansicht.

Abbildungsnachweis

Büro für Bau- und Siedlungsgeschichte, Peter Albertin

Vaduz

Hintergass 17

Parz. 468

2.757.852/1.223.569

485 m ü. M.

Dendrochronologische Datierungen

Wohnhaus mit Torkel

Neuzeit

Amt für Kultur

Denkmalpflege

Peter-Kaiser-Platz 2

9490 Vaduz

Liechtenstein

T +423 236 62 82

F +423 236 63 59

info.aku@llv.li

www.aku.llv.li

www.llv.li